

Determinationsleutels Anthophora

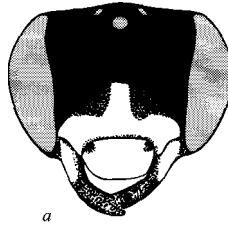
Vrouwtjes

1 Clypeus und labrum mit gelber oder weißer zeichnung.

Mandibelbasis, labrum und clypeus gelb, letzterer an der basis mit zwei großen schwarzen flecken. Geißelglied 2 etwas länger als die beiden folgenden. Kopf und thorax gelbgrau behaart, auf scheitel und thoraxoberseite mit zahlreichen schwarzen haaren untermischt. Terga sehr dicht punktiert, matt, tergum 1 lang gelblich behaart, am endrand mit einer feinen binde, 2 und 3 basal und am endrand gelb befilzt, 4 und 5 ganz gelbgrau befilzt, 5 mitten am endrand und 6 schwarzbraun behaart. Pygidium schmal dreieckig mit abgestumpfter spitze, beiderseits vor dem rand mit furche. Sterna punktiert, endränder weiß gefranst, 4 - 6 auf der scheibe lang rotbraun behaart. Beine weißlich behaart, scopa weiß, penicillus braun, metatarsen außen weiß, innen rotbraun behaart, Sporen bleich. - 8 - 9 mm.

Polylektisch. Flugzeit: a juli - e august. Verbreitung: Süd- und Mitteleuropa

A. bimaculata



- Clypeus und labrum schwarz.

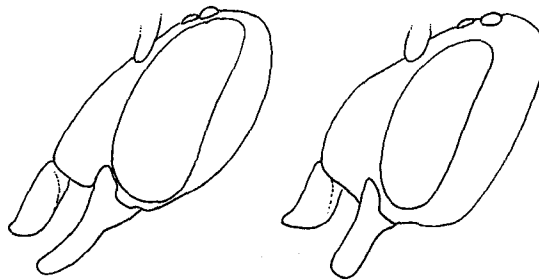
2

2 Genae nicht entwickelt.

3

- Genae entwickelt.

4



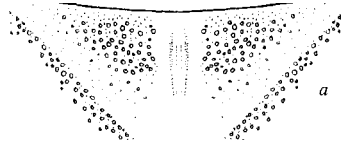
3 Terga überall lang braungelb behaart mit eingemengten schwarzen haaren. Tarsenglied 2 - 5 braunrot. Galea stark glänzend, nur sehr oberflächlich mikroskulptiert.

Clypeus dicht runzelig punktiert, mit erhabenen mittelkiel. Geißelglied 3 viel kürzer als 4. Neben den seitenocellen mit breiter, stark glänzender, punktförmiger fläche, auch die punktierte zone neben den augen mit starkem glanz. Mittelfeld glänzend bis oberflächlich mikroskulptiert, mit deutlich eingedrückter mittellinie, beiderseits davon mit dicht stehenden haartragenden punkten. Tergum 2 oberflächlich mikroskulptiert, daher glänzend, zerstreut punktiert. Endränder von tergum 1- 4 durch dichtere fransen hell bandiert erscheinend, die scheiben durch zahlreiche untergemischte schwarze haare verdunkelt, 5 und 6 fast ganz schwarzbraun. Sterna oberflächlich mikroskulptiert, schwach glänzend, basal relativ fein, am endrand gröber punktiert. Scheibe kurz weißlich bis bräunlich behaart, endränder mit schmalem, gelblich durchscheinenden saum, lang und locker

weißlich bis bräunlich, an den seiten weißgrau befranst. Beine kurz weißgrau behaart, scopa weiß, penicillus schwarzbraun, tarsenglied 2 - 5 rotbraun, sporen bleich. 10 mm.

Polylektisch. Flugzeit: m juni - m august. Verbreitung: von Südeuropa nordwärts bis England und Schweden.

A. quadrimaculata

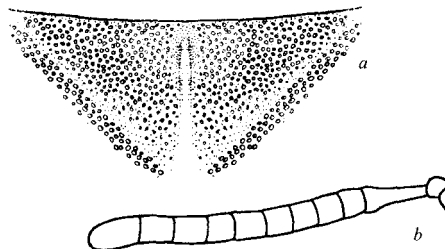


- Terga kurz und anliegend graugelb behaart, 5 und 6 mit kurzen braunen haaren. Tarsen schwarz. galea mit deutlicher mikroskulptur.

Kopf und Thorax gelblichgrau behaart mit eingemischten schwarzen haaren. Thorax mitten deutlich zerstreuter punktiert als an den rändern, hier glänzend. Mittelfeld in der regel deutlich mikroskulptiert, fast auf der gesamten fläche punktiert. Endränder der terga nur durch die durchscheinende helle farbe gebändert erscheinend, endrand von 5 und 6 braun beborstet. Pygidium schmal, fein quengerunzelt. Beine weißgrau behaart, scopa weiß, penicillus schwarzbraun, klauenglied dunkler als die übrigen tarsenglieder gefärbt. - 10 - 11 mm.

Vermutlich polylektisch. Flugzeit: m juni - a august. Verbreitung: noch ungenügend bekannt.

A. borealis



4 Endränder der terga ohne jede spur von hellen haarbinden.

5

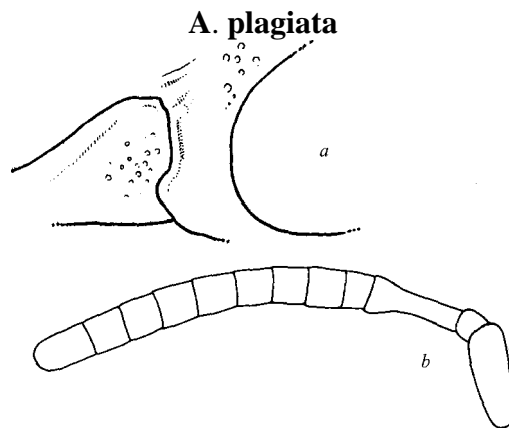
- Endränder der terga, besonders von 2 und 3, mit mehr oder weniger deutlichen hellen haarbinden.

10

5 Tergum 1 schwarz, 2 - 4 rostrot behaart. Genae deutlich breiter als bei den folgenden arten.

Clypeus einzeln und grob punktiert, auf der scheibe glatt, glänzend, labrum fast ebenso. Genae sehr lang, länger als geißelglied 5, deshalb kopf verlängert erscheinend. Geißelglied 2 kürzer als die drei folgenden, 3 kürzer als 4. Mesonotum spärlich punktiert, glänzend. Mittelfeld glänzend, an der basis mit kurzem mittelkiel, nach unten mit kurzer furche. Terga deutlich punktiert. Endränder der stema häutig. Beine und scopa schwarz behaart, sporen bleich. 13 - 14 mm.

Polylektisch. Flugzeit: e april - e juni. Verbreitung: Süd- und Mitteleuropa.



- Tergum 1- 4 mehr oder weniger einfarbig behaart. Genae nicht so breit.

6

6 Terga einfarbig schwarz behaart.

7

- Terga heller behaart.

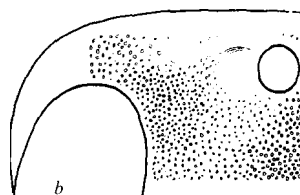
8

7 Sporen der hintertibien schwarz. Tergum 2 fein, aber zerstreut punktiert (1 - 4). Behaarung länger und mehr struppig. Endränder der terga gelblich durchscheinend.

Die feine punktierung am oberen augenrand nicht mit größeren punkten untermischt. Clypeus mit schmalem rötlichen vorderrand, wie labrum grob, fast runzelig punktiert. Genae braun und glatt, so lang wie geißelglied 5. Fühler schwarz, spitze des schaftes rötlich, geißelglied 2 länger als die drei folgenden glieder. Thorax dicht punktiert. Mittelfeld glänzend, mit großen punkten. Terga ziemlich dicht und flach punktiert, wenig glänzend; endränder mit schmalem, gelblich durchscheinenden saum. Sterna äußerst fein gerunzelt, basal zerstreut fein punktiert, am endrand dicht mit groben haartragenden punkten besetzt. Scopa rostrot, penicillus rotbraun, innen, besonders die hinterbeine, schwarzbraun behaart. 14 - 16 mm.

Polylektisch. Flugzeit: a april - a juni. Verbreitung: ganz Europa.

A. plumipes

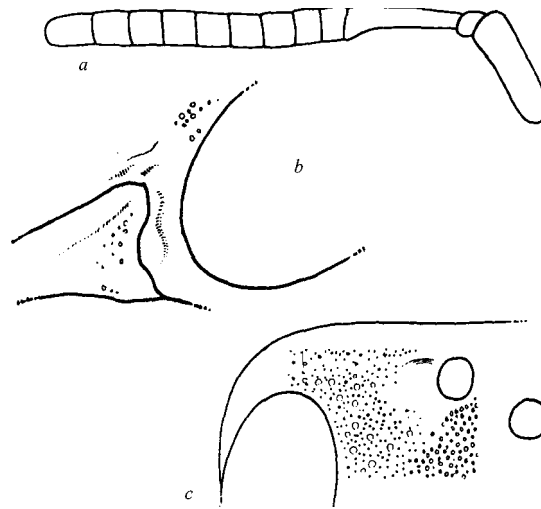


- Sporen der hintertibien braungelb. Tergum 2 äußerst fein und dicht punktiert. Behaarung kurz, fast wie geschoren. Endränder der terga schwarz.

Die feine punktierung am oberen augenrand meist mit mehr oder weniger deutlichen größeren punkten untermischt. Clypeus grob, aber nicht sehr dicht punktiert, stellenweise runzelig erscheinend, vorderrand mit schmalem punktlosen saum; labrum grob gerunzelt. Genae schmal, so lang wie geißelglied 5. Geißelglied 3 fast so lang wie die folgenden vier glieder. Thorax dicht punktiert, auf der scheibe sehr einzeln, die zwischenräume äußerst fein gerunzelt, glänzend. Propodeum matt, mit größeren undeutlichen punkten. Terga fein und dicht, unregelmäßig punktiert. Tergum 1 oder 2 - 4 am endrand mit helleren haaren. Sterna deutlich punktiert, endränder gelbbraun, 5 am endrand schwarzbraun gefranst. 13 - 15 mm.

Polylektisch. Flugzeit: a Mai - m Juni. Verbreitung: ganz Europa.

A. retusa



8 Sporen der hintertibien braungelb. Scopa in der regel weißlich. Genae deutlich breiter als bei den folgenden arten.

A. plagiata

- Sporen der hintertibien schwarz oder dunkelbraun. Scopa braun bis rostrot. Genae deutlich, aber weniger breit.

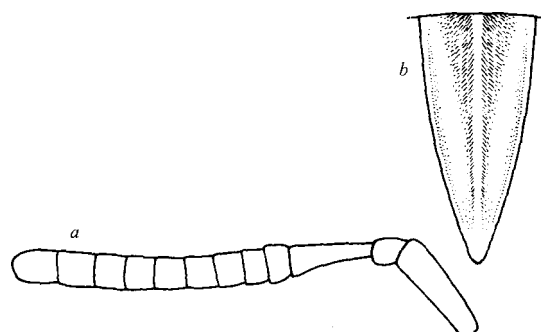
9

9 Tergum 5 und 6 rotbraun behaart. Pygidium spitzwinklig zulaufend, mit scharfem mittelgrat.

Clypeus grob punktiert, dicht behaart, daher skulptur schwer sichtbar; labrum grob gerunzelt. Genae deutlich, kaum so lang wie geißelglied 5. Geißelglied 2 so lang wie die drei folgenden glieder. Thorax ziemlich icht punktiert, auf der scheibe glatt und matt. Mittelfeld matt, dicht punktiert. Terga glänzend, fein und zerstreut punktiert, nur dünn und kurz behaart, auch an den endrändern von tergum 2 und 3 kaum dichter, 5 und 6 rot behaart, besonders an den endrändern. Sterna mit braunen endrändern, nur gegen die spitze zu merklich rot behaart. Beine spärlich braun behaart, scopa braun, Hintertibien innen schwarz, metatarsen innen rot behaart, penicillus glänzend rot, Sporen dunkelbraun. 11 - 12 mm.

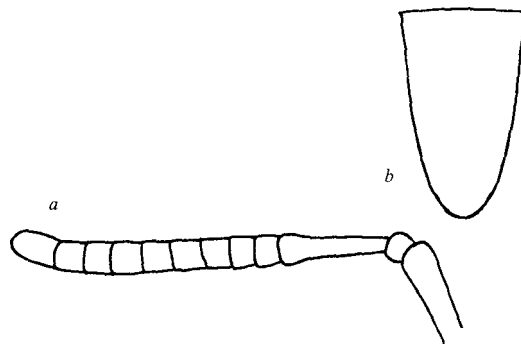
Oligolektisch auf Lamiaceae. Flugzeit: e Juni - m August. Verbreitung: ganz Europa.

A. furcata



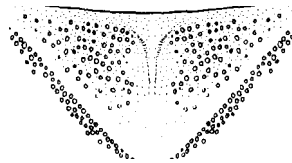
- Tergum 5 und 6 schwarz behaart. Pygidium am ende abgerundet, ohne scharfen mittelgrat.

A. plumipes



10 Scopa rostrot. Tergum 2 relativ zerstreut punktiert, glänzend. Endränder der terga mit undeutlichen helleren haarbinden. Mittelfeld chagriniert, mit deutlichen punkten. Mesonotum gleichmäßig hell oder dunkel behaart.

A. plumipes

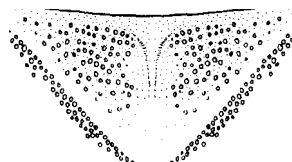


- Scopa weiß. Tergum 2 dicht runzlig punktiert, matt. Haarbinden der terga deutlich. Mittelfeld völlig matt, punktiereng sehr flach, fast in der chagriniierung verschwindend. Mesonotum mit breiter schwarzer querbinde zwischen den tegulae.

Clypeus grob punktiert, stellenweise runzlig erscheinend, mit starkem kiel; Labrum grob gerunzelt. Genae so lang wie geißelglied 5. Geißelglied 3 fast so lang wie die folgenden vier glieder. Thorax dicht punktiert, auf der scheibe sehr einzeln, die zwischenräume äußerst fein gerunzelt. Thorax oberseite gelbbraun behaart mit schwarzer querbinde. Terga fein und dicht, unregelmäßig punktiert. Endränder der sterna gelbbraun, 5 am endrand schwarzbraun befranst. 13 - 15 mm.

Polylektisch. Flugzeit: m mai - m juni. Verbreitung: Süd- und Mitteleuropa.

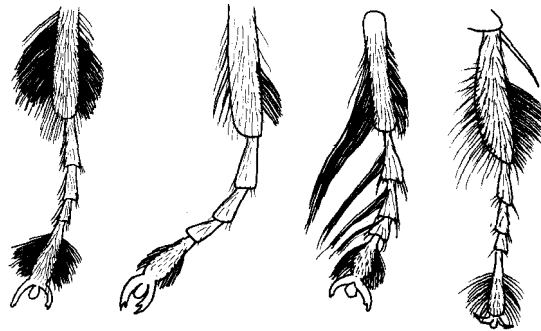
A. aestivalis



Mannetjes

1 Mitteltarsen durch eigentümliche haarbildungen ausgezeichnet.

2

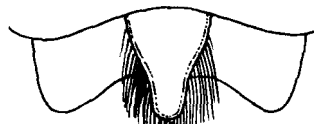


Mitteltarsen ohne auffallende haarbildungen.

5

2 Tergum 7 mit pygidium.

3



- Tergum 7 ohne pygidium.

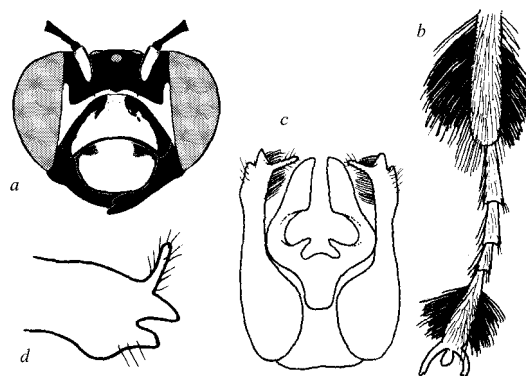
4

3 Tarsenglied 5 der mittelbeine an den Seiten mit dichter schwarzer haarfranse (wie auf glied 1). Mesonotum und tergum 2 ohne oder nur mit vereinzelt schwarzen haaren. Die schwarzen flecken an der basis des clypeus klein.

Geißelglied 2 kürzer als die folgenden drei glieder. Clypeus bis auf einen mehr oder weniger breiten rand, labrum bis auf den rand und zwei basalflecken, nebengesicht und vorderseite des fühlerschaftes gelb gefärbt. Tergum 1 und 2 lang gelbbraun behaart, die übrigen terga schwarz mit mehr oder weniger deutlichen hellen binden an den endrändern von tergum 3 und 4. Tergum 7 mit pygidium. Sternum 6 flach ausgerandet und wie 7 mit gelbbraun durchscheinendem endrand. Beine gelblich behaart. Metatarsus der mittelbeine etwas verbreitert, vorne und hinten mit dichten schwarzen haaren bedeckt, ebenso das etwas verdickte klauenglied behaart. Lacinia endet in zwei fortsätzen. - 13 - 15 mm.

Flugzeit: m mai - m juni. Verbreitung: Süd- und Mitteleuropa.

A. aestivalis

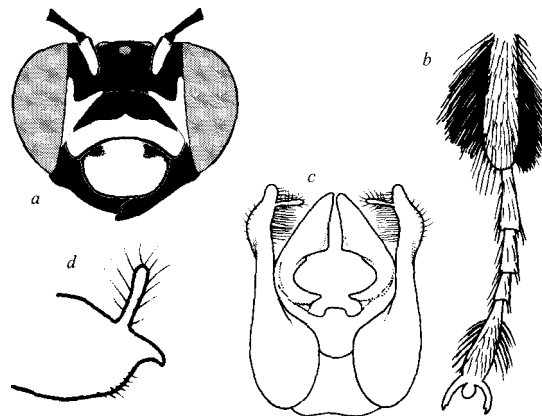


aestivalis - a: Kopf - b: Mitteltarsen - c: Genital - d: Spitze der Lacinia

- Tarsenglied 5 der mittelbeine an den seiten nur mit locker gestellten längeren haaren.
 Mesonotum und tergum 2 mit zahlreichen eingemengten schwarzen haaren. Basis des clypeus mit zwei großen schwarzen flecken, meist zu einem querband verschmolzen.
 Lacinia endet in einen zugespitzten fortsatz. Ansonsten wie *aestivalis*. 13 - 15 nun.

Flugzeit: a mai - m juni. Verbreitung: ganz Europa.

A. retusa



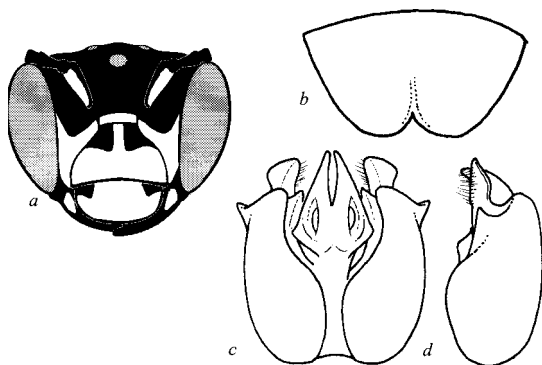
retusa - a: Kopf - b: Mitteltarsen - c: Genital - d: Spitze der Lacinia

4 Clypeus und labrum weiß gezeichnet.

Tergum 7 abgerundet, mittlen spitzwinklig eingeschnitten. Metatarsus der hinterbeine auf der innenseite ohne höcker.
 Metatarsus der mittelbeine ohne schwarzes haarbüschel. Sternum 4 ohne auffallend behaarten fleck. Clypeus und labrum bis auf die ränder und die beiden, zuweilen verschmolzenen basalflecken, ein querfleck über dem Clypeus, nebengesicht und vorderseite des fühlerschaftes weiß. Terga auf der scheibe weißgrau behaart, auf den endrändern mit binde aus kurzen weißlichen haaren. Tergum 7 ausgeschnitten. Sternum 4 und 5 breit eingedrückt. Endränder der sterna breit blassgelb gefärbt. Beine schwarz, weißgrau behaart. Klauenglied der mittelbeine beiderseits schwarz bewimpert. 10 - 11 mm.

Flugzeit: m juni - a august. Verbreitung: noch ungenügend bekannt.

A. borealis



borealis - a: Kopf - b: Tergum 7 - c, d: Genital

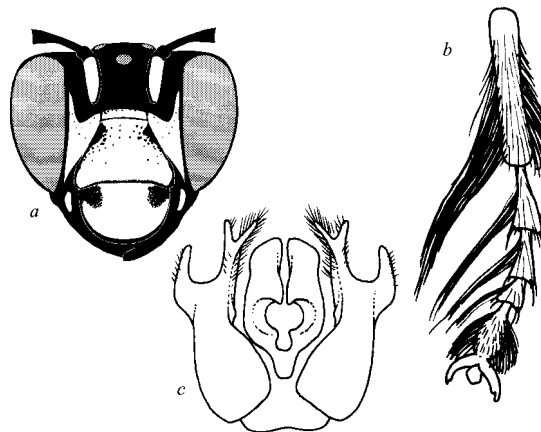
- Clypeus und labrum gelb gezeichnet.

Mitteltarsen verlängert, auf der hinterseite mit sehr langen fransen. Geißelglied 3 kürzer als die folgenden drei glieder, sehr dick, 4 kürzer als 5. Clypeus bis auf einen schmalen vorderrand und die breiten seitenränder sowie zwei basalflecken, die oft mit letzteren verschmolzen sind, labrum mit ausnahme eines schmalen randes und zwei großer basalflecken, eine querbinde über dem clypeus, nebengesicht, ein fleck auf der mandibelbasis und vorderseite des verdickten fühlerschaftes gelb gefärbt.

Färbung des haarkleides sehr variabel, gewöhnlich kopf, thorax und tergum 1 und 2 oder 1- 3 braungelb, am endrand mit helleren haaren, die folgenden terga schwärzlich behaart. Sterna lang weiß behaart, 6 kaum ausgerandet, mit tiefer mittelfurche, die den endrand nicht erreicht, 7 kaum sichtbar, rotbraun, gelblich behaart. Tarsen der mittelbeine unverwechselbar behaart: glied 1 etwas verbreitert, vorne auf der äußeren endhälfte mit einem büschel schwarzer haare, auf der hinterseite mit langen schwarzen haaren, die sich auf die nächsten drei, etwas verlängerten rotbraunen glieder fortsetzen; das klauenglied beiderseits mit langen schwarzen haaren. Hintertibien längs der hinterkante lang weiß behaart, der metatarsus ist breiter als die hintertibia und innen dicht schwarz beborstet, sporen der Hintertibien schwarz. 14 - 16 mm.

Flugzeit: a april - a juni. Verbreitung: ganz Europa.

A. plumipes



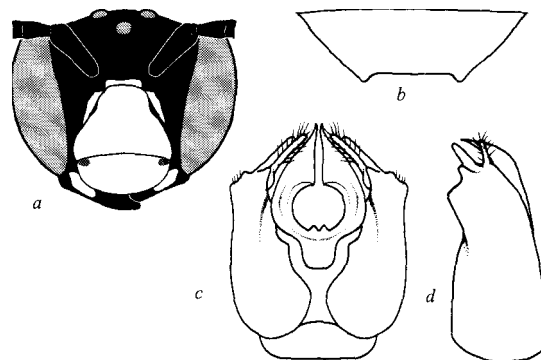
plumipes - a: Kopf - b: Mitteltarsen - c: Genital

5 Nebengesicht schwarz, also nur clypeus und labrum weiß gefärbt.

Clypeus und labrum bis auf die ränder und ein querstrich oberhalb des clypeus elfenbeinweiß. Geißelglied 3 kaum so lang wie die beiden folgenden. Thorax gelbbraun, scheibe des mesonotums in der regel dunkel behaart. Tergum 1, 2 und seiten von 3 gelbbraun, die übrigen terga schwarz behaart. Tergum 7 auffallend breit und trapezförmig, ausgerandet mit zwei stumpfen vorspringenden ecken. Sterna weißgrau behaart, mitten eingedrückt, 4 und 5 dicht schwarz behaart, 6 leicht ausgerandet. Beine weißgrau, metatarsen dicht rostrot behaart; metatarsen der hinterbeine in der mitte fast breiter als tibien, an der unterseite mit stumpfem zahn. 13 - 15 mm.

Flugzeit: e april – e juni. Verbreitung: Süd- und Mitteleuropa.

A. plagiata



plagiata - a: Kopf - b: Tergum 7 - c, d: Genital

- Außer clypeus und labrum auch nebengesicht und meist ein quersfleck oberhalb des clypeus gelb oder weiß.

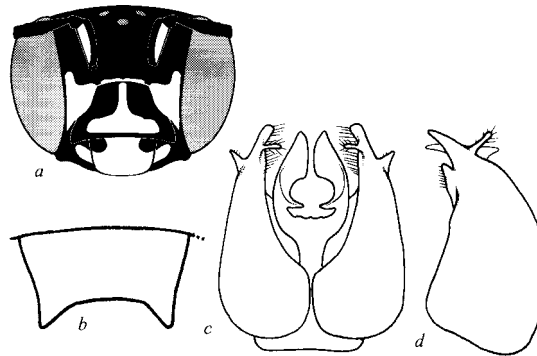
6 Gelbe zeichnung des clypeus auf einen umgekehrt T-förmigen fleck reduziert.

Hinterschenkel verdickt.

Clypeus fein runzelig punktiert. Geißelglied 3 kaum länger als die beiden folgenden. Clypeus und labrum bis auf die ränder und die beiden großen basalflecken, nebengesicht, ein quersfleck über dem clypeus, mandibelbasis und vorderseite des fühlerschaftes gelb. Thorax braungelb behaart. Tergum 1 ganz gelbbraun und lang behaart, die übrigen terga schwarz mit bräunlichgelben, abgeblieben weißlichen erndbinden. Tergum 7 ausgerandet. Sterna sehr dicht punktiert, nur an den seiten lang weißgrau befranst, 5 mittlen eingedrückt, 6 mit mittellrinne. Beine schwarz, tarsen braun gefärbt, weißgrau behaart. 11 mm.

Flugzeit: in juni – in august. Verbreitung: von Südeuropa nordwärts bis England und Schweden.

A. quadrimaculata



quadrimaculata – a: Kopf – b: Tergum 7 – c, d: Genital

- Clypeus mehr oder weniger vollständig gelb oder weiß. Schenkel einfach, nicht verdickt.

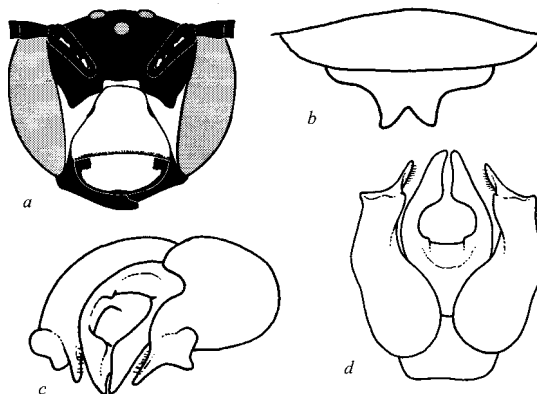
7

7 Tergum 7 ohne kiel.

Behaarung spärlich braungelb, scheidel, thoraxoberseite und abdomenende mit eingemengten schwarzen haaren. Clypeus, labrum bis auf einen ziemlich breiten rand, quersfleck über dem clypeus, nebengesicht und vorderseite des fühlerschaftes gelb, gelbe zeichnung des nebengesichtes oft in eine schmale linie am innenrand des auges verlängert, die des fühlerschaftes manchmal zu einzelnen kleinen klecken reduziert. Thoraxscheibe mitunter ohne schwarze haare. Tergum 7 mit ziemlich tiefem dreieckigen ausschnitt, die beiden spitzen oft rotbraun gefärbt. Sternum 3 - 5 am endrand rot befilzt, 6 tief bogenförmig ausgerandet. Beine braun behaart. Metatarsen innen rötlich. 10,5 - 12 mm.

Flugzeit: e juni - in august. Verbreitung: ganz Europa.

A. furcata



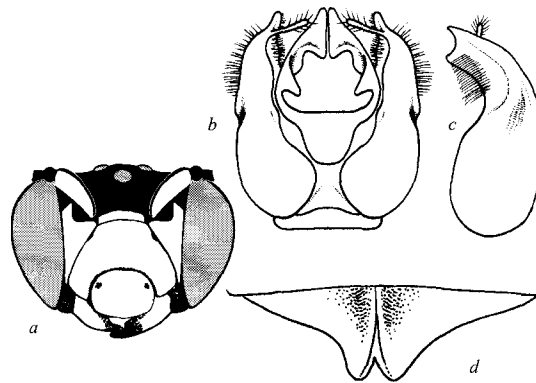
furcata - a: Kopf - b: Tergum 7 - c, d: Genital

- Tergum 7 deutlich gekielt.

Gesicht und vorderseite des fühlerschaftes ausgedehnt gelb gefärbt. Geißelglied 3 nur so lang wie 4. Kopf, thoraxoberseite und tergum 1 lang braungelb behaart, 1 - 5 am endrand mit gelblichweißen binden, 6 und 7 kurz weißlich behaart, 7 gekielt und an der spitze zweiteilig. Sterna rot mit gelblichen rändern, 3 - 5 mitten eingedrückt, 3 auf dem eindruck kurz und dunkel behaart, 6 beulig aufgetrieben und ausgerandet, 4 und 5 am endrand mit einzelnen langen wimpern. Beine lang gelblich, metatarsus innen braun behaart. 9 - 11 mm.

Flugzeit: a juli - e august. Verbreitung: Süd- und Mitteleuropa.

A. bimaculata



bimaculata - a: Kopf - b; c. Genital - d: Tergum 7